## Auszug aus der Niederschrift der 40. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung des Rates der Stadt Meckenheim vom 20.08.2009

2.	Einwohnerfragestunde	
2.1	Rahmenkonzeption Merl-Steinbüchel (Herr Stumph)	

- 1) Am 20.10.2008 hat der Rat die Umsetzung der Rahmenkonzeption Merl-Steinbüchel mit Verhandlungsauftrag zum Grundstückskauf für die zu verlagernden Sportstätten beschlossen. Sind die Verhandlungen zum Grundstückskauf nach 10 Monaten abgeschlossen bzw. wann erfolgt der Abschluss und wie ist der Stand der europaweiten Ausschreibung?
- 2) Wie beurteilen die Ratsfraktionen die Tatsache, dass Sie in zwei Wahlperioden seit 1999 das Problem der wohnnahen Versorgung in Merl-Steinbüchel, jetzt auch zusätzlich Alt-Merl, nicht abschließend gelöst haben und welche Eigennote stellen Sie sich hierzu am Ende der Wahlperiode selbst aus?

Die Verwaltung antwortet zu Frage 1), dass Verhandlungsthemen grundsätzlich nicht Bestandteil einer öffentlichen Sitzung sind, jedoch befindet man sich bezüglich des Grundstücksankaufs auf einem guten Weg. Des Weiteren ist die europaweite Ausschreibung ein sehr komplexes Thema, das in der nächsten Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 01.10.2009 ausführlich mit externen Vertretern besprochen werden soll, um den Sachstand diesbezüglich darzulegen.

Die Ratsfraktionen beantworten die zweite Frage durchweg einheitlich. Ein befriedigendes Ergebnis einer optimalen, städtebaulichen Lösung benötigt immer eine entsprechende Zeitschiene, die im Falle des Ratsbeschlusses zur Rahmenkonzeption Merl-Steinbüchel, der mit einer breiten Mehrheit gefasst wurde, als nicht zu lange angesehen wird.

Bezüglich des bestehenden Beschlusses zur Rahmenkonzeption im Bereich Merl-Steinbüchel sind die Fraktionen überwiegend zufrieden, wobei die Fraktion der UWG zu bedenken gibt, dass der Beschluss nicht in ihrem Sinne war und sich problematisch auf die Nahversorgung im Bereich Alt-Merl auswirken wird.

Ausschussmitglied Herr Engelhardt (SPD) bemerkt bezüglich der Nahversorgung Alt-Merl, dass diese für den genannten Bereich sehr wichtig ist und gegebenenfalls von engagierten Bürgern übernommen werden könnte, wie es im Bereich Altendorf gelungen ist.

Meckenheim, den 24.09.2009

Christoph Lobeck Schriftführer